

*„Und dann schreibe ich so, wie ich mir das Buch wünsche,
wenn ich selbst ein Kind wäre. Ich schreibe für das Kind in mir.“*

Astrid Lindgren

1. Sieben Geschichten über Flucht und Krieg

Die Geschichten in diesem Kapitel sind Anlässe für Austausch in Kindertagengruppen und Schulklassen. Sie sind gedacht für Kinder im Alter von fünf bis acht Jahren.

Erzählt wird aus Perspektive der Kinder über Erfahrungen, die Kinder gemacht haben könnten. Nicht die Flucht oder der Krieg sind Hauptthema der Geschichten, sondern die Kinder. Der Inhalt hat sich an wirklich

passierten Erlebnissen orientiert, die Geschichten selbst sind frei erfunden.

Während des Schreibens wurde mir deutlich, dass es vielleicht für Kinder, die (noch) nicht viel Deutsch können schwierig ist, die Geschichten zu verstehen. Eine Übersetzung in andere Sprachen führt aber zu dem Problem, dass die meisten Erzieher:innen und Lehrer:innen kein Arabisch, Amharisch, Surayt, Dari oder Ukrainisch lesen und sprechen können. Deswegen hat die bildende Künstlerin Heleen Verster als einen zweiten Orientierungspunkt zum Inhalt der Geschichten Illustrationen geschaffen.

Die Bilder sind so gestaltet, dass sie den Kindern Freiraum lassen für ihre eigene Interpretation. Sie sind keine festlegenden Illustrationen, sondern zusätzliches Material, als Verständnishilfe für den Inhalt.

Beim Vorlesen oder Erzählen malen die Kinder in ihren Köpfen eigene Bilder.

